

# LEINÖL LACKFARBE

---



## ARBEITSSCHRITTE

### ERSTANSTRICH

Die glatte Oberfläche muss so aufgebaut sein, dass Regenwasser ablaufen kann. Je trockener das Holz ist, desto besser wird das Anstrichergebnis.

### VORBEREITUNG

- Soweit erforderlich, Harzgallen ausstechen, ausbrennen oder wegsprengen.
- Löcher und Unebenheiten mit Sehestedter Lackspachtel füllen und glätten.
- Reinigen der Flächen, gegebenenfalls schleifen.
- Grundanstrich mit Sehestedter Grundieröl oder Sehestedter Vorlack. Bei Weichholz ein Bläueschutz-Grundieröl verwenden.

### LACKIERUNG

- Lackfarbe vor der Verarbeitung immer gut aufrühren!
- Lackfarbe mit Pinsel, Flächenstreicher Rolle oder Spritzpistole aufbringen. Anstriche möglichst zügig vornehmen.
- Trocknungszeit: 24 Stunden.
- Einen zweiten sowie nach bedarf dritten Deckanstrich vornehmen. Trocknungszeit der Farbe zwischen den einzelnen Anstrichen berücksichtigen.
- Für die Nachpflege genügt meist ein einfacher Anstrich mit der Sehestedter Leinöl Lackfarbe.

### MATTIERUNG

Die Leinöl Lackfarbe kann auch matt eingestellt werden. Ein matter Effekt kann entweder durch den Zusatz von 3-5% Sehestedter Mattierung für Naturöllacke oder durch ein Mischen (50:50) mit den Leinöl Holzöl Aussenlasuren erzielt werden.

### NACHPFLEGE

Nach zwei bis drei Jahren, an extrem beanspruchten Stellen auch früher, ist ein erneuter Anstrich notwendig.

### VORGEHENSWEISE

- Reinigen der Flächen. Schleifen ist nur sehr selten notwendig.
- Wenn das Holz sehr trocken ist einen erneuten Anstrich mit Grundieröl vornehmen.
- Für die Nachpflege genügt meist ein einfacher Anstrich Leinöl Lackfarbe.

## WEITERE INFORMATIONEN

- Erhältliche Farbtöne: Antikgrün, Dänischblau, Grasgrün, Himbeerrot, Kanariengelb, Ockergelb, Orange, Rehbraun, Schwarz, Schwedischrot hell, Schwedischrot, Taubengrau, Weiß.
- Erhältliche Gebindegrößen: 0,04l, 0,375l, 0,75l, 2,5l, 5,0l.
- Verbrauch: 1,0 Liter auf 10m<sup>2</sup> pro Anstrich.

---

## ARBEITSANLEITUNG